

24.09.2012

Unverständnis im Rathaus über Kritik der TG Westhofen

Schwerte. Mit Unverständnis wird im Rathaus auf die angeblich durch die Sperrung der Turnhalle an der Reichshofschule hervorgerufenen Platzprobleme für Sport treibende Vereine reagiert. Bekanntlich musste am 21. August die Halle wegen des maroden Daches gesperrt werden. Noch am gleichen Tage wurden die offiziellen Vertreter der jeweiligen Vereine, und insbesondere auch der TG Westhofen, darüber informiert.

Weiter stellt die Stadtverwaltung dazu klarstellend fest:

In engem Zusammenwirken mit der TG Westhofen wurde ein Notbelegungsplan für die städtische Turnhalle an der Wasserstraße ausgearbeitet, der sowohl die Vereinsstunden, als auch den Schulsport berücksichtigt. Hauptgeschäftsführer Silvano Rosa hat sich dem Rathaus gegenüber als ständiger Ansprechpartner für die Hallenbelegung benannt, mit dem der Bereich „Schule und Sport“ seither in regelmäßigem Kontakt steht.

Mit letzterem ist die Zusammenarbeit bisher vollkommen reibungslos und harmonisch verlaufen, so dass die Anwürfe des Vereinsvorsitzenden Stefan Lindenberg sowie von Übungsleiterinnen gegen die Stadt Schwerte nicht nachvollziehbar sind.